



Juni 2010

# Weißenbocha Dörflblatt

## Grundschule Weißenbach



### Malwettbewerb „Einkaufen im Dorf“

Anlässlich des Umbaus seines Dorfladens initiierte Christian einen Malwettbewerb zum Thema „Einkaufen im Dorf“.

Alle Grundschüler haben sich daran mit Freude beteiligt und haben Christians Laden auf vielfältige Weise dargestellt. Als Dank für die Teilnahme wurden wir am Donnerstag, den 20. Mai zu einer Grillparty eingeladen. Mit Riesenappetit stürzten sich die Schüler und Lehrer auf die Würstchen und Pommes. Zum Abschluss gab es sogar noch eine Überraschungstüte für jedes Kind. Nun dürfen wir gespannt sein, wer die glücklichen Gewinner des

Malwettbewerbs sein werden. Die Schüler und Lehrpersonen bedanken sich herzlich für diese Einladung. Danke Christian!

### Zum Schulschluss

Nun geht wieder ein Schuljahr dem Ende zu und alle warten sehnsüchtig auf die wohlverdienten Ferien.

Wir bedanken uns bei allen, die zum guten Gelingen des Schuljahres beigetragen haben: bei den Eltern für die Unterstützung bei den Hausaufgaben sowie weiteren schulischen Aktivitäten, beim Herrn Pfarrer und bei Ulli für die Gestaltung der Schülermessen, bei Rita, die unser Schulhaus in Ordnung hält, bei der Kindergar-

tenköchin für das leckere Mittagessen und fürs „Herleihen“ der Küche, bei Christian für die außerordentlich gute Jause und bei allen, die uns bei verschiedenen Projekten auf irgendeine Weise unterstützt haben (Herrn Rudolf Gruber, die Mitarbeiter der Forstbehörde, Frau Margit Mairhofer, Frau Rosmarie Mitternöckler, Frau Angelika Platter, bei Frau Johanna Niederkofler, der Zweigstellenleiterin der öffentlichen Bibliothek, bei der Musikkapelle und bei der Feuerwehr für die Schnupperstunden, ...). Ein Dank geht auch an Herrn Norbert Kirch-

ler, der als Vertreter der Gemeindeverwaltung immer ein offenes Ohr für uns hatte.

Den Schülern und Schülerinnen, die sich wieder ein Jahr lang bemüht und engagiert haben, wünschen wir tolle, erlebnisreiche und erholsame Ferien.

Den Schülern der „5. Klasse“ wünschen wir bereits jetzt einen guten Start in der Mittelschule und viel Erfolg.

Schöne Ferien bis zum Wiedersehen im Herbst!

Die Lehrpersonen der Grundschule Weißenbach

## Herzlichen Glückwunsch

*40 hie, 40 he,  
gegn s Olto hilft kua Tee.  
Hilft net renn und a net foschn,  
la die Nervn awi entloschn!  
San daina gonzn Mando  
murre und stur,  
moch mit ins die „Waibokur“.*

*Liebe Judith,  
olls olls Güite zin  
Giburtstog wintschn  
„Do Lagreinclub“*



Kleiner Vorgeschmack auf die Bilderausstellung im Schneida Loudn

## Anna Kirchler, geb. Mair von Großpeinten – Beerdigung am 12. Mai in Weißenbach



### Liebe Trauerfamilie!

#### Mittrauernde Christengemeinde!

Es war am vergangenen Sonntag, alles war freudig gestimmt, stand doch die Erstkommunion in unserer Pfarrgemeinde an. Auch für Anna sollte es ein schöner Festtag werden, denn auch ihr Enkelkind empfing zum ersten Mal die hl. Kommunion. Doch unmittelbar nach dem Gottesdienst trat für Anna der unerwartete und plötzliche Tod ein. Den Schmerz der Familie; ihres Ehemanns Seppel und der Kinder kleide ich in folgendes Gebet:

*Herr, was ist die Antwort auf die bitteren Fragen?*

*Warum leiden?*

*Warum leiden müssen, wenn alles nach Glück und Schaffen ruft?*

*Warum sterben?*

*Warum weg müssen, wenn wir das Leben doch so lieben?*

*Da wird alle Menschenweisheit zu Schanden.*

*Nur im Kreuz ist die Antwort.*

Das Samenkorn bleibt unfruchtbar, solange es nicht in die Erde fällt und stirbt. Eine uralte Menschheitsfrage lautet: „Warum geschieht, was geschehen ist?“ Wir reiben unsere Seele wund am Unerklärbaren. Denn nur eines ist in diesem Zusammenhang klar, wir wissen, dass wir sterben, wir wissen aber nicht wann, wir wissen nicht wie und wir wissen nicht wo.

Liebe Trauergemeinde!

Obwohl wir Gott nie gesehen haben, sind wir wie Zugvögel, die an fremden Orten geboren werden. Doch eine geheimnisvolle Unruhe empfinden wir, wenn der Winter kommt. Wir spüren eine Sehnsucht nach der frühlinghaften Heimat, obwohl wir nicht wissen, wo sie sich befindet. Christus hat für Anna jene frühlinghafte Heimat, wo die Begeg-

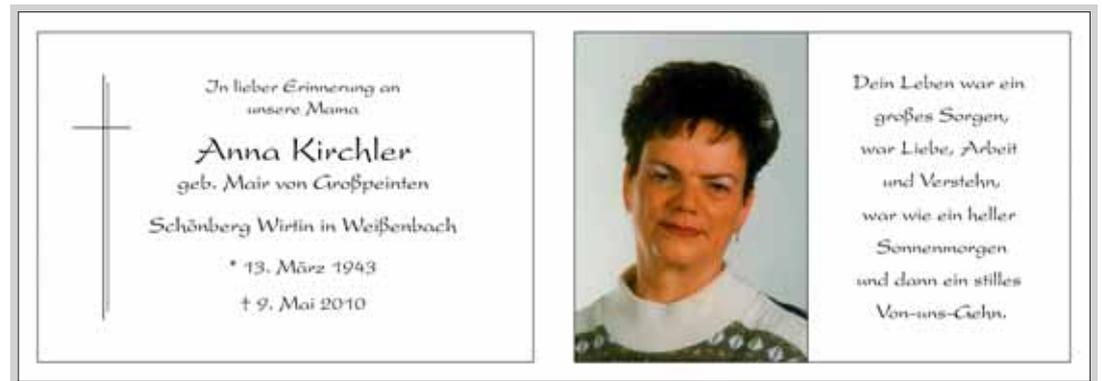
nung mit Gott stattfindet, vorbereitet.

Anna ist am 13. März 1943 in Uttenheim beim Mesner zur Welt gekommen. Bereits früh arbeitete sie auf verschiedensten Posten im Gastgewerbe. Viele Menschen erzählten mir, dass sich Anna durch einen offenen und sehr humorvollen Charakter auszeichnete. 1967 heiratete sie ihren Mann Seppel, ihnen wurden sieben Kinder geschenkt. Anna wurde vom Leben nicht verwöhnt, aber sie war eine arbeitsame und tüchtige Frau und nahm die Herausforderungen des Lebens an. Den Verlust des Sohnes Harald im Sommer 2000 hat euch als Familie und insbesondere eure Mutter hart getroffen und eine Wolke und ein dunkler Schatten haben sich über ihren frohen Charakter gelegt. Trotzdem konnte sie

allmählich wieder Boden unter den Füßen gewinnen. So gewann sie wieder Freude an den Blumen, am Reisen und besonders an den Enkelkindern.

Wir nehmen heute Abschied von einem wertvollen Menschen aus unserer Pfarrgemeinde. Dieser Abschied schmerzt nicht nur die Angehörigen, sondern uns alle. Wir fühlen mit der betroffenen Familie mit und helfen mit unserem Beten und einigen wenigen Worten. Gottes Wege mit den Menschen sind uns verborgen. Am Erstkommunionstag und Muttertag ist eure Mutter heimgegangen. Nun sind beide gemeinsam, sie und Harald, vereint in der Heimat. Wir legen sie in Gottes Hände und erbitten Kraft und Stärke für die Hinterbliebenen. Amen.

Pfarrer Christoph Wiesler



## FCKW Kematen Weißenbach

### Liebe Dorfgemeinschaft!

Die Sektion Fußball hat auch heuer an der Freizeitmeisterschaft des VSS teilgenommen. Durch den Spielermangel unterstützten die Mannschaft aus Weißenbach auch Spieler aus Kematen. Die Spieler aus den Dörfern des Tauerer Ahrntals verstanden sich sofort prächtig, mussten sich fußballerisch aber erst zusammenfinden. Wir sind stolz, dass wir sehr viele junge Akteure in unseren Reihen haben. Neue Spieler sind immer herzlich willkommen.

### Fußballtraining für Kinder!

Wir veranstalten auch heuer wieder ein Fußballtraining für Kinder zwischen 6 bis 12 Jahren. Heuer

wird zweimal wöchentlich auf dem Fußballplatz in Weißenbach unter der Leitung von jeweils zwei Mitgliedern der Sektion Fußball trainiert.

Jedes Kind sollte von den Eltern zum Training gebracht und wieder abgeholt werden. Trainingsmaterial und Bekleidung wird vom Sportverein, Sektion Fußball zur Verfügung gestellt. Die Kinder trainieren unter der Aufsicht der Trainer. Die Sektion Fußball und die Trainer übernehmen aber keine Haftung bei Verletzungen und Unfällen.

**Wann? Jeden Dienstag und Donnerstag.** Das erste Training findet am Dienstag, den 15. Juni 2010 von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr am Sportplatz statt! Dabei

werden auch die Fußballtrainer vorgestellt. Voraussetzung um teilnehmen zu dürfen ist der Erwerb der Mitgliedskarte beim Weißenbacher Sportverein (Euro 10,00) + Trainingsmaterial (bitte beim ersten Training mitbringen) und natürlich die Freude und den Spaß am Fußballspiel. Auch Kin-

der aus den Nachbardörfern sind herzlich willkommen. Der FCKW (Kematen Weißenbach) und der Sportverein Weißenbach bedanken sich bei ihren Sponsoren, freiwilligen Helfern und Gönnern. Viel Spaß mit dem Runden Leder wünscht der neu gewählte Ausschuss der Sektion Fußball.



## Schneida Loudn Kundenfest



Alte und neue Gemeinderäte –  
Seppl und Joe



Vergelt's Gott der Grillmannschaft  
für die vorzüglichen Hähnchen



Alle Hände voll zu tun –  
Katrin und Ruth



Politprominenz aus  
Weißbach und dem Tal



Erwischt –  
Pius beim Lachen



Heimvorteil für die  
„Weißbocha Hausmusik“



Ein Ständchen  
zum Feste



Karl Tinkhauser –  
Der Garant für guten Wein



Gut drauf –  
Elisabeth und Rosmarie

### Aus den Pfarrbüchern

Von September 1800 bis Februar 1801 starben in Luttach und Weißbach 28 Kinder unter 10 Jahren, 23 davon an Kindsblattern – die meisten nur einige Jahre alt.

1807 von Juli bis Dezember starben in Luttach und Weißbach ebenfalls 28 Kinder, das Älteste war 5 Jahre alt.

Burgl Kirchner

Dazu erklärt Dr. Rudi Gruber: Kindsblattern bezeichnete man damals eine Infektionskrankheit durch Viren, die mit süchtigen Hauterscheinungen und in der Folge mit eitrigen Flecken einherging. Verbreitet wurde die

Viruserkrankung aufgrund der hygienisch schlechten Verhältnisse durch Wohnen auf engstem Raum, aufgrund von Schwäche durch Mangelernährung und wegen damals fehlender Medikamente. Die heute vorkommenden Windpocken sind nicht zu verwechseln mit den damals vor allem Kleinkinder bedrohenden Pocken. Die Abgrenzung von den „echten“ „Pocken“ erfolgte 1767 durch Heberden. Vorher wurden beide immer wieder verwechselt. Kinderpocken kann somit sowohl die „Pocken“ als auch die Windpocken bezeichnen.

Dr. Rudi Gruber

### Malwettbewerb

Am Donnerstag, 20. Mai haben die Grundschüler ihre Bilder im Rahmen einer kleinen Grillfeier im Schneida Loudn abgegeben. Nun sind die Kunden an der Reihe, jene 4 Bilder auszuwählen, welche demnächst das noch leere Schaufenster beim Geschäft schmücken werden. Die Kunden erhalten bei jedem Einkauf im

Wert von 10,00 Euro einen Stempel auf die Bewertungskarte. Sobald die Karte mit 10 Stempeln gefüllt ist, kann gewählt werden. Jede abgegebene Stempelkarte hat die Chance auf einen der 30 tollen Preise.

Die Bilder sind im „Schneida Loudn“ ausgestellt. Die Aktion läuft vom 5. bis 26. Juni 2010.



## Aufführung des „Prettauer Faust“ in der Maria Loreto Kirche in Steinhaus

Das Bergbaumuseum im Kornkasten Steinhaus feiert heuer sein 10-jähriges Bestehen. Im Mittelpunkt des Programms steht die Aufführung des „Prettauer Faust“ in der Loreto Kirche in Steinhaus in Zusammenarbeit mit der Heimatbühne Weißenbach.

Die Schauspieler stammen allesamt aus dem Ahrntal (Helga Außerhofer und Norbert Abfaltrer von der Heimatbühne Weißenbach), das Bühnenbild wird von einem Künstler aus dem Tale entworfen. Für die Ton- und Beleuchtungstechnik sowie den Bühnenbau und die Maske sorgen ebenfalls die Mitglieder der Heimatbühne Weißenbach.

Premiere am	Freitag	04.06.10 um 20.30 Uhr
weitere Aufführungen	Sonntag	06.06.10 um 17.00 Uhr
	Mittwoch	09.06.10 um 20.30 Uhr
	Freitag	11.06.10 um 20.30 Uhr
	Samstag	12.06.10 um 20.30 Uhr
	Dienstag	15.06.10 um 20.30 Uhr
	Samstag	19.06.10 um 20.30 Uhr
	Sonntag	20.06.10 um 17.00 Uhr
	Donnerstag	24.06.10 um 20.30 Uhr
	Samstag	26.06.10 um 20.30 Uhr

Informationen und Reservierungen: Bergbaumuseum im Kornkasten, Tel. 0474 651043.



## Finale „furioso“ am Stifterhof

Alle Jahre wieder, wenn sich die besten Vereinsmannschaften Europas zum Finale der Champions League treffen, ist es auch für einen kleinen erlesenen Kreis soweit, sich ein Stelldichein beim Stifterhof zu geben. Dort wird mit Spannung dem bevorstehenden Endspiel entgegengefeiert.

Bevor es jedoch los geht, werden bei einer zünftigen „Grigliata“ die Fanblöcke geteilt und mit etwas Treibstoff angeheizt. Sobald die Übertragung dann beginnt, wird es eng in der „Stift-Stube“. Das Spiel wird zusammen verfolgt und so Allerlei der gegnerischen Mannschaft schlecht geredet. Jedoch steht immer der Spaß am Spiel und die Geselligkeit im Vordergrund und sollte es doch einmal heiß hergehen, dann wird „holt a Gschoffale gitrunkn“ und alles ist wieder in bester Ordnung. Die Jahre vergehen und so konnten wir heuer ein kleines Jubiläum feiern: 10 Jahre Champions League Finale am Stifterhof.



Besonders erfreulich zu erwähnen ist auch, dass Christof Notdurfter wieder zu uns zurückgekehrt ist, der nach einem Jahr CL Finale zu Hause „in do Siedlung“ erkennen musste, dass doch etwas fehlte. Der Ausrutscher sei ihm verziehen. Auf diesem Wege möchten wir auch unserer Herberggeberin, in Stift Nannile ein herzliches Vergelt's Gott sagen und hoffen noch auf viele gemeinsame Finale am Stifterhof.

Das UEFA-Team



## Infos und Mitteilungen

### Ledohöusn Alm

Salat- und Dessertwoche vom 5. bis 14. Juni 2010.

### Sportbar

Frühschoppen am Sonntag, den 6. Juni 2010 mit Grillhähnchen, Krapfen, Bierchen und Live-Musik mit der Gruppe „Sommerwind“.

### Busegge Alm

Ab sofort Samstag und Sonntag wieder für Sie geöffnet!

### Berghotel Alpenfrieden

Jeden Donnerstag Grillabend – bei schönem Wetter auf der Terrasse. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen!

### Englischkurs für Anfänger

Der Tourismusverein und die Bäuerinnen organisieren einen Englischkurs für Anfänger im Herbst für die touristische Nutzung. Weitere Informationen und Anmeldung bei Susi König Tel. 347 4706411.

### Bibliothek Weißenbach

Ab Juni gibt es wieder neue Bücher für Erwachsene in der Bibliothek. Dazu gibt es eine Neuheit. Im Bibliotheksrat St. Johann wurde gemeinsam mit den Leiterinnen der Leihstellen vereinbart, dass jede der fünf Leihstellen ein Bücherpaket ankaufte. Diese Bücherpakete werden – äh-

lich wie die DVD's – zwischen den Bibliotheken von Weißenbach, Luttach, Steinhaus, St. Jakob und St. Peter ausgetauscht. So ist es möglich, dass nach Ablauf von drei Monaten in jeder Bibliothek wieder andere Bücher zur Verfügung stehen. Das Bibliotheksteam hofft, damit ein interessantes Angebot für unsere fleißigen Leserinnen (und Leser?) zu schaffen. Bald werden auch neue Bücher für Kinder und Spiele eintreffen. Diese werden zum Teil von der Schule, zum Teil von der öffentlichen Bibliothek angekauft. Die Kinder sind auch heuer wieder eingeladen, bei der Sommer-Leseaktion mitzumachen.



Weißenbach 23/A · 39030 Ahrntal  
Tel. +39 0474 680 024  
Fax +39 0474 687 200  
info@brunner-fenster.com  
www.brunner-fenster.com

## IMPRESSUM

Eigentümer und Leitung:  
Christian Großgasteiger

Grafisches Konzept und Layout:  
creat · Luttach

Für den Inhalt verantwortlich:  
Die jeweiligen Verfasser

Kontakt:  
E-mail: info@grossgasteiger.it  
Tel. +39 348 7651489

